

Corporate Governance

Sichere Rahmenbedingungen schaffen

Mit seiner Corporate Governance verpflichtet sich das KSW zu einer verantwortungsvollen und transparenten Unternehmensführung. Auf Anfang 2022 hat das KSW eine neue Führungsorganisation mit sechs Mitgliedern in der Geschäftsleitung geschaffen. Entscheidungswege und Kompetenzen wurden neu geregelt. Die Geschäftsleitung und der Spitalrat haben ein neues Compliance Management System und einen Verhaltenskodex verabschiedet. Zudem ist das interne Kontrollsystem nun Teil des Risikomanagements.

Das integrale Risikomanagement am KSW orientiert sich an den Vorgaben der Schweizer Norm ISO 31000:2018. Den grundsätzlichen Ordnungsrahmen bildet das «Three Lines of Defense»-Modell: Das operative Management der Bereiche und Organisationseinheiten ist für die Identifikation, Bewertung, Steuerung, Überwachung und Bewältigung ihrer fachspezifischen Risiken verantwortlich. Die Abteilung Governance, Risk & Compliance unterstützt das operative Management durch einen systematisch geführten Risikomanagementprozess bei seinen Risikoaktivitäten und beaufsichtigt diese. Der Risikomanagementprozess umfasst das iterative Vorgehen für Identifikation, Analyse und Bewertung, Bewältigung und Überwachung von Risiken sowie die entsprechende Kommunikation und Berichterstattung.

Strategisch herausfordernde Risiken waren im Berichtsjahr 2022 der Fachkräftemangel im pflegerischen und teilweise im ärztlichen Bereich sowie die angespannte Tarifsituation, insbesondere in der obligatorischen Krankenpflegeversicherung (OKP).

Internes Kontrollsystem optimiert

Als integralen Bestandteil des Risikomanagements führt das KSW ein internes Kontrollsystem (IKS). Das IKS basiert auf einer Kombination von Prozessen, Risiken und Kontrollen. Der Spitalrat des KSW führt jährlich eine Beurteilung der Angemessenheit und Wirksamkeit des IKS im Rahmen des IKS-Reports durch. Die laufende Optimierung des IKS zur Erreichung eines durchgängigen Maturitätslevels von mindestens Stufe 3 wurde 2022 erfolgreich fortgeführt.



Das KSW ist bestrebt, seine Compliance-Aktivitäten zu stärken. Dazu wurde 2022 ein Compliance Management System (CMS) verabschiedet. Dieses orientiert sich an den Grundprinzipien «Vorbeugen, Erkennen, Reagieren» und umfasst alle getroffenen Massnahmen, um zu gewährleisten, dass alle Mitarbeitenden des KSW die gesetzlichen und regulatorischen Bestimmungen sowie die internen Richtlinien, Weisungen und Werte kennen und einhalten sowie ein integres Arbeitsumfeld geschaffen wird.

Neuer Verhaltenskodex am KSW

Kernstück des Compliance-Programms bildet der Verhaltenskodex KSW. Dieser soll allen Mitarbeitenden helfen, einen wertschätzenden, ethischen, sozialen und rechtlich korrekten Umgang miteinander wie auch mit Patientinnen und Patienten sowie mit Geschäftspartnerinnen und -partnern zu pflegen. Er wurde 2022 von Geschäftsleitung und Spitalrat beschlossen und im Januar 2023 für alle Mitarbeitenden des KSW verbindlich eingeführt. Ein Ziel des Verhaltenskodex ist die Verbesserung der Lern-, Fehler- und Feedback-Kultur. Parallel zur Einführung des Verhaltenskodex wurde deshalb die Kommunikation rund um die Möglichkeiten zur Meldung von potenziellen Regelverstössen verstärkt und eine neue Meldestelle geschaffen, die anonyme Meldungen ermöglicht.

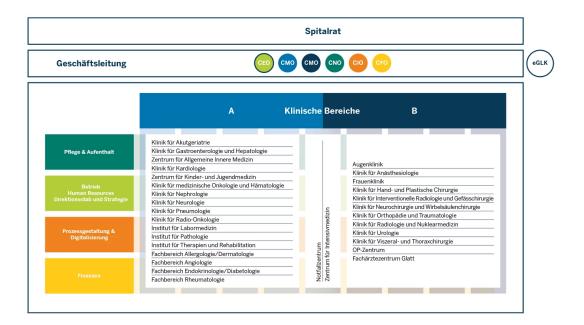
Neue Führungsorganisation etabliert

Die Zukunft des KSW ist geprägt von rasch fortschreitendem Wachstum, steigender Komplexität und zunehmender Spezialisierung. Damit das KSW diese Herausforderungen weiterhin meistern kann, hat es seine Führungsorganisation auf den 1. Januar 2022 angepasst. Die ehemalige Spitalleitung wurde durch eine sechsköpfige Geschäftsleitung abgelöst. Ergänzt wird sie durch die erweiterte Geschäftsleitungskonferenz.

Mit Einführung der neuen Führungsorganisation gliedert sich das KSW in insgesamt neun Bereiche. Diese sind in Organisationseinheiten strukturiert. Die Organisationseinheiten in den klinischen Bereichen sind Kliniken, Institute, Fachbereiche oder Zentren. Die neue Führungsorganisation und Organisationsstruktur erlaubt eine noch wirkungsvollere Ausrichtung auf die Betreuung und Behandlung der Patientinnen und Patienten. Die medizinischen Einheiten können sich nun bestmöglich entfalten und eigenverantwortlich agieren.



Geschäftsleitung und Spitalrat haben 2022 ein neues Organisationsreglement inklusive detaillierter Kompetenzordnung für das KSW verabschiedet. Zur Wahrung des rechtlichen Rahmens wird das Statut über das Kantonsspital Winterthur teilrevidiert und an die neue Führungsorganisation angepasst.



Rechtsform und Auftrag

Das KSW ist eine Anstalt des kantonalen öffentlichen Rechts mit eigener Rechtspersönlichkeit. Eigentümer ist der Kanton Zürich. Das KSW führt sich selbst im Rahmen der medizinischen Leistungsaufträge sowie des Gesetzes (KSWG)

Zum Zweck des KSW gehören:

- die Versorgung der Bevölkerung als Zentrumsspital im Grossraum Winterthur
- die Sicherstellung der medizinischen Grundversorgung und das Erbringen von Leistungen der spezialisierten Versorgung
- die Unterstützung der Forschung und Lehre der Hochschulen
- die Unterstützung der Aus-, Weiter- und Fortbildung in Berufen des Gesundheitswesens

Die Oberaufsicht über das KSW hat der Kantonsrat, während der Regierungsrat die allgemeine Aufsicht ausübt und die medizinischen Leistungsaufträge festlegt. Die Revisionsstelle des KSW ist von Gesetzes wegen die kantonale Finanzkontrolle.



Spitalrat

Der Spitalrat ist das oberste Organ des KSW und verantwortet die Erfüllung der kantonalen Leistungsaufträge sowie die Umsetzung der Eigentümerstrategie. Grundlagen für die Tätigkeiten des Spitalrats bilden das Gesetz über das Kantonsspital Winterthur, die Eigentümerstrategie und das KSW-Statut. Zu den Kernaufgaben des Spitalrats zählen die Festlegung der strategischen Ausrichtung des KSW, die finanzielle Führung, die Ernennung der Geschäftsleitung und die Aufsicht über diese sowie die Implementierung eines Risikomanagements samt internem Kontrollsystem.

Der Spitalrat setzt sich per Bilanzstichtag aus sieben Mitgliedern und dem Präsidenten zusammen. Präsidium und Mitglieder des Spitalrats werden vom Regierungsrat für eine Amtsdauer von vier Jahren gewählt; die Wahlen sind vom Kantonsrat zu genehmigen. Der Vorsitzende der Geschäftsleitung und ein Vertreter der kantonalen Gesundheitsdirektion nehmen an den Sitzungen des Spitalrats mit beratender Stimme teil. Der Spitalrat tagt mindestens viermal jährlich. 2022 hat er sich siebenmal ordentlich und sechsmal ausserordentlich versammelt.





Hintere Reihe von links

Dr. phil. Barbara Meili

Mitglied des Spitalrats

seit 2007, * 1957

Expertin Kommunikation

SR-Ausschüsse

keine

Berufliche Tätigkeit

· Inhaberin Barbara Meili Consulting

Ausbildung

- Dr. phil., Universität Zürich
- berufsbegleitende Weiterbildungen in Kommunikation und Management

Wesentliche Mandate und Nebentätigkeiten

- Präsidentin Genossenschaft SRG Zürich Schaffhausen
- · Mitglied Regionalvorstand SRG Deutschschweiz
- Mitglied Vorstand UZH Alumni

Dr. oec. Bettina Huber

Mitglied des Spitalrats

seit 2018, * 1970

SR-Ausschüsse

Vorsitz Finanzausschuss

Berufliche Tätigkeit

- · Gemeinderätin Wiesendangen
- · Geschäftsführerin Zurzach Care Kliniken für Schlafmedizin
- Mitglied Unternehmensleitung Zurzach Care Unternehmensgruppe

Ausbildung

• Studium der Wirtschaftswissenschaften (lic. oec.), Universität Zürich



• Promotion in Wirtschaftswissenschaften (Dr. oec.), Universität Zürich

Wesentliche Mandate und Nebentätigkeiten

keine

Dr. iur. Franz Studer

Präsident des Spitalrats

seit 2015, * 1965

SR-Ausschüsse

- Vorsitz Strategieausschuss
- · Mitglied Finanzausschuss

Berufliche Tätigkeit

- Investment Director EGS Beteiligungen AG Ausbildung
- Studium und Promotion der Rechtswissenschaften (Dr. iur.), Universität Zürich
- Rechtsanwaltspatent
- Executive MBA, Universität St. Gallen
- Certificate in Corporate Governance, INSEAD Paris

Wesentliche Mandate und Nebentätigkeiten

- Präsident des Verwaltungsrats Roth Gerüste
- Mitglied des Verwaltungsrats Sensirion AG
- Mitglied des Verwaltungsrats Huber+Suhner AG
- Präsident des Verwaltungsrats FAES Finanz AG

Prof. Dr. med. Markus Furrer

Mitglied des Spitalrats

seit 2015, * 1958

SR-Ausschüsse

- Mitglied Strategieausschuss Berufliche Tätigkeit
- Chefarzt und Ärztlicher Direktor, Departementsleiter Chirurgie, Stv. CEO Kantonsspital Graubünden

Ausbildung



- Studium Humanmedizin, Universität Basel
- · Habilitation, Universität Bern
- Honorarprofessur Universität Bern

Wesentliche Mandate und Nebentätigkeiten

- · Mitglied des Stiftungsrats REGA
- Mitglied des Verwaltungsrats Klinik Gut
- Mitglied des Vorstands des Swiss College of Surgeons (vormals Präsident Schweizerische Gesellschaft für Chirurgie)
- Mitglied Wirtschaftsforum Graubünden

Titus Merz

Vertreter Gesundheitsdirektion Kanton Zürich (mit beratender Stimme)

seit 2019, * 1959

SR-Ausschüsse

keine

Berufliche Tätigkeit

 Mitarbeiter Abteilung Recht, Amt für Gesundheit, Gesundheitsdirektion Kanton Zürich

Ausbildung

- Studium der Rechtswissenschaften (lic. iur.), Universität Zürich
- Rechtsanwaltspatent
- Ausbildung in Mediation, Universität St. Gallen

Wesentliche Mandate und Nebentätigkeiten

keine



Vordere Reihe von links

Nicolas Galladé

Mitglied des Spitalrats

seit 2011, * 1975

SR-Ausschüsse

keine

Berufliche Tätigkeit

• Stadtrat Winterthur, Vorsteher Departement Soziales

Ausbildung

- · kaufmännische Lehre
- Kantonale Maturitätsschule für Erwachsene (KME)

Wesentliche Mandate und Nebentätigkeiten

- Präsident Städteinitiative Sozialpolitik (Sektion des Schweizerischen Städteverbandes)
- Vizepräsident Gesundheitskonferenz Kanton Zürich (GeKoZH)

Andreas Diesslin

Mitglied des Spitalrats

seit 2018, * 1966, Experte Bau und Immobilien

SR-Ausschüsse

- Mitglied Strategieausschuss Berufliche Tätigkeit
- Director, Real Estate Switzerland, Credit Suisse Asset Management (Schweiz) AG

Ausbildung

- · dipl. Architekt FH
- · Nachdiplomstudiengang Immobilienökonomie
- Master of Business Administration (MBA), Universität St. Gallen
- · dipl. Raumplanung, ETH

Wesentliche Mandate und Nebentätigkeiten



keine

Dr. oec. Hansjörg Lehmann

Vertreter der Geschäftsleitung KSW (mit beratender Stimme)

seit 2022, * 1973

SR-Ausschüsse

keine

Berufliche Tätigkeit

• CEO, Vorsitzender der Geschäftsleitung des KSW

Ausbildung

- Studium der Volkswirtschaftslehre und Management Accounting (lic. oec. publ.),
 Universität Zürich
- Promotion in Gesundheitsökonomie (Dr. oec.), Universität Zürich
- Advanced Management Program, Universität St. Gallen

Wesentliche Mandate und Nebentätigkeiten

- Verwaltungsrat Zentralwäscherei Zürich (ZWZ AG)
- Verwaltungsrat Zentrum für Radiotherapie Rüti (ZRR AG)
- Stiftungsrat Beamtenversicherungskasse (BVK)

Michèle Schmid

Mitglied des Spitalrats

seit 2022, * 1983

SR-Ausschüsse

Mitglied Personalausschuss

Berufliche Tätigkeit

 Direktorin Departement Pflege und Mitglied der Geschäftsleitung Kantonsspital Baden

Ausbildung

- · dipl. Pflegefachfrau HF
- · dipl. Expertin Notfallpflege NDS HF

Geschäftsbericht 2022



- eidg. dipl. Abteilungsleiterin Gesundheitswesen NDS HF
- Master of Advanced Studies FHNW in Nonprofit & Public Management

Wesentliche Mandate und Nebentätigkeiten

· Vorstandsmitglied Spitex Surbtal-Studenland

Dieter Keusch

Vizepräsident des Spitalrats (seit 2022), Mitglied des Spitalrats seit 2015, * 1953

SR-Ausschüsse

- Vorsitz Personalausschuss
- · Mitglied Finanzausschuss

Berufliche Tätigkeit

• Senior Consultant Keller Unternehmensberatung AG

Ausbildung

- · eidg. dipl. Sozialversicherungsfachmann
- Personalmanager IAP
- Studium der Rechtswissenschaften (lic. iur.), Universität Freiburg

Wesentliche Mandate und Nebentätigkeiten

- Präsident Verwaltungsrat Klinik im Hasel AG
- Mitglied des Stiftungsrats Von Effinger Stiftung

Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitung ist das operative Führungsorgan. Sie ist insbesondere für die Gestaltung und Umsetzung der Strategie und weiterer übergeordneter Vorgaben sowie für die Leistungs- und Ressourcenplanung, -steuerung und -kontrolle verantwortlich. Grundlagen für die Tätigkeiten bilden das KSWG und das KSW-Statut.



Die Geschäftsleitung setzt sich aus dem Vorsitzenden (CEO) und weiteren Mitgliedern zusammen. Der CEO sowie die übrigen Mitglieder der Geschäftsleitung werden vom Spitalrat ernannt. Die Mitglieder der Geschäftsleitung führen je einen eigenen Bereich und berichten an den CEO. Die Geschäftsleitung tagt in der Regel alle zwei Wochen, mindestens jedoch einmal im Monat.

Das Jahr 2022 brachte personelle Veränderungen in der operativen Führung des KSW. Per 1. Mai 2022 wurde der bisherige CFO Dr. oec. Hansjörg Lehmann vom Spitalrat zum Vorsitzenden der Geschäftsleitung berufen und löste damit den langjährigen CEO Rolf Zehnder ab. Anfang Juni 2022 wurde Daniel Imhof, der den Bereich Finanzen bis dahin ad interim geführt hatte, zum CFO gewählt.



Geschäftsbericht 2022



Von links

Daniel Imhof

CFO. Leiter Bereich Finanzen

seit 2022, * 1981

Beruflicher Werdegang

- KSW: Leiter Stab Finanzen und Stv. Direktor Finanzen (2019–2022),
 Abteilungsleiter Steuerung und Controlling (2016–2019), Abteilungsleiter
 Unternehmenssteuerung und Stv. Leiter Direktionsstab (2014–2016), Projektleiter
 Unternehmensentwicklung (2010–2013)
- ZHAW, Institut für Gesundheitsökonomie: wissenschaftlicher Mitarbeiter (2005– 2010)

Wesentliche Mandate und Mitgliedschaften

keine

ZUM PROFIL

Prof. Dr. med. Stefan Breitenstein

CMO, Leiter Klinischer Bereich B

seit 2022, * 1969

Beruflicher Werdegang

- KSW: Stv. Klinikleiter Klinik für Viszeral- und Thoraxchirurgie, Leiter Bildung und Forschung (seit 2022), Direktor Departement Chirurgie (Mitglied der Spitalleitung) (2020–2021), Klinikleiter Klinik für Viszeral- und Thoraxchirurgie (2012–2022), Ärztlicher Direktor (2016–2017), Oberarzt Klinik für Viszeral- und Thoraxchirurgie (2001–2004), Oberarzt Klinik für Unfallchirurgie (2000–2001)
- Universitätsspital Zürich: Leitender Arzt Klinik für Viszeral- und Transplantationschirurgie(2009–2012), Gruppenleiter HPB-Chirurgie (2006–2012), Oberarzt Klinik für Viszeral- und Transplantationschirurgie (2004–2012)

Wesentliche Mandate und Mitgliedschaften



- Präsident Schweizerische Gesellschaft für Chirurgie (SGC) (Past-Präsident seit Mitte 2022)
- Vizepräsident Chirurgengesellschaft des Kantons Zürich (CGZH)

ZUM PROFIL

Dr. oec. Hansjörg Lehmann

CEO, Vorsitzender der Geschäftsleitung

seit 2022, * 1973

Beruflicher Werdegang

- KSW: Direktor Finanzen (Mitglied der Spitalleitung) (2018–2022)
- Gesundheitsdirektion Kanton Zürich: Geschäftsfeldleiter Gesundheitsversorgung (Mitglied der Geschäftsleitung) (2012–2017), Projektleiter Zürcher Spitalplanung (2008–2011)
- Schweizerische Nationalbank: Senior Economist und Economic Advisor (Mitglied der Direktion) (2003–2008)
- Universität Zürich: Research Assistant for Health and Insurance Economics (1999– 2002)

Wesentliche Mandate und Mitgliedschaften

- Verwaltungsrat Zentralwäscherei Zürich (ZWZ AG)
- Verwaltungsrat Zentrum f
 ür Radiotherapie R
 üti (ZRR AG)
- Stiftungsrat Beamtenversicherungskasse (BVK)

Alexander Nelles

CIO, Leiter Bereich Prozessgestaltung und Digitalisierung

seit 2022, * 1971

Beruflicher Werdegang

- KSW: Direktor Prozessgestaltung und Digitalisierung (Mitglied der Spitalleitung)
 (2021)
- Kuoni Global Travel Services Schweiz: Chief Technology Officer (2016–2020)



 Vodafone Deutschland: Head of Retail, Logistics & Contact Center Capabilities (2013–2016), Abteilungsleiter Wholesale & Consumer Support (2012–2013), Abteilungsleiter Sales Support (2010–2012), Gruppenleiter Customer Relations, Revenue Assurance (2006–2010), verschiedene Managementpositionen (2001–2006)

Wesentliche Mandate und Mitgliedschaften

Vorstandsmitglied Digital Health Center Bülach

ZUM PROFIL

Prof. Dr. med. Cornel Sieber

CMO. Leiter Klinischer Bereich A

seit 2022, * 1959

Beruflicher Werdegang

- KSW: Direktor Departement Medizin (Mitglied der Spitalleitung) (2019–2021)
- Universität Erlangen-Nürnberg: Lehrstuhl für Geriatrie (seit 2001) und Direktor Institut für Biomedizin des Alterns in Nürnberg (seit 2000)
- Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Regensburg: Chefarzt der Klinik für Allgemeine Innere Medizin und Geriatrie (2013–2019)
- Klinikum Nürnberg: Chefarzt der Abteilung Innere Medizin 2 (Geriatrie) (2001– 2013)
- Hôpitaux universitaires de Genève (HUG): Leitender Arzt Geriatrie (1998–2001)

Wesentliche Mandate und Mitgliedschaften

- Präsident European Geriatric Medicine Society (EuGMS)
- Mitglied Arbeitsgruppe «Successful Aging» der WHO
- Mitglied Kommission «Demographischer Wandel» der Leopoldina
- Korrespondierendes Mitglied Schweizerische Akademie der Medizinischen Wissenschaften (SAMW)

ZUM PROFIL

Susanna Oechslin



CNO, Leiterin Pflege und Aufenthalt

seit 2022, * 1971

Beruflicher Werdegang

KSW: Leitung Pflege Departement Medizin (Mitglied der Spitalleitung) (2013–2021), Unternehmensentwicklung (2008–2013), Leiterin Patientendisposition (2001–2008), dipl. Pflegefachfrau HF, Notfallzentrum (1993–1998)

Wesentliche Mandate und Mitgliedschaften

- Stiftungsrätin Stiftung OKey Winterthur
- · Verwaltungsrätin Gesundheits- und Impfzentrum Winterthur
- Verwaltungsrätin Apotheke im KSW

Erweiterte Geschäftsleitungskonferenz

Die erweiterte Geschäftsleitungskonferenz (eGLK) ist ein beratendes Gremium der Geschäftsleitung. Sie dient einem systematischen und strukturierten Austausch zwischen der Geschäftsleitung und Kader-Schlüsselpersonen zur Verbesserung der Entscheidungsgrundlagen für die Geschäftsleitung.

Die eGLK setzt sich aus den Mitgliedern der Geschäftsleitung und weiteren ständigen sowie nichtständigen Mitgliedern zusammen. Sie werden von der Geschäftsleitung ernannt und vom Spitalrat bestätigt. Per Bilanzstichtag besteht die erweiterte Geschäftsleitungskonferenz aus insgesamt 18 Personen (inklusive der 6 Mitglieder der Geschäftsleitung).

Die eGLK tagt einmal pro Monat, wobei ihre Sitzungen vom CEO einberufen werden. Sie fokussiert sich auf die strategische und kulturelle Entwicklung des KSW und berät insbesondere zu folgenden Themen:

- finanzielle Führung des KSW
- Auseinandersetzung mit dem Transformationsprozess
- Unternehmensleitbild (Vision, Leitsätze, Werte)
- interdisziplinäre Zusammenarbeit in den klinischen und nichtklinischen Bereichen





Von oben Reihe links

David Gisi

Institutsleiter, Institut für Therapien und Rehabilitation

Dr. med. Ueli Peter

Chefarzt und Klinikleiter, Klinik für Gastroenterologie und Hepatologie

Prof. Dr. med. Traudel Saurenmann

Chefärztin und Zentrumsleiterin, Zentrum für Kinder und Jugendmedizin

Markus Wepf

Bereichsmanager, Klinischer Bereich B

Prof. Dr. med. Stefan Breitenstein

CMO, Klinischer Bereich B

Reihe Mitte

Seline Eisenring

Leiterin Direktionsstab



Susanna Oechslin

CNO, Pflege und Aufenthalt

Bettina Buddelmeyer

Leiterin Pflege Notfallzentrum

PD Dr. med. Emanuel Benninger

Chefarzt und Klinikleiter, Klinik für Orthopädie und Traumatologie

Dr. med. Gesine Meili

Chefärztin und Klinikleiterin, Frauenklinik

Reihe rechts

Christian Schüder

Leiter Betrieb

Prof. Dr. med. Cornel Sieber

CMO, Klinischer Bereich A

Dr. oec. Hansjörg Lehmann

CEO, Vorsitzender der Geschäftsleitung

Daniel Imhof

CFO, Finanzen

Nicht auf dem Bild

Janet Ballhaus

Bereichsmanagerin Klinischer Bereich A

Thomas Brönnimann

Leiter Human Resources

Prof. Dr. med. Christoph Andreas Binkert (bis 01/2024)

Chefarzt und Klinikleiter Klinik für Radiologie und Nuklearmedizin

Alexander Nelles

CIO, Prozessgestaltung & Digitalisierung